

contemplatio

ein geistliches Leben führen
heißt für uns Prämonstratenser:

- unser Leben an der Bibel (dem Wort Gottes) orientieren
- in Psalmen und Liedern Gott loben durch das Chorgebet in unserer Abteikirche
- in der Feier der Eucharistie Jesus Christus als Mitte der Gemeinschaft suchen
- im persönlichen Beten und Meditieren das eigene Leben immer wieder unter den Anspruch Gottes stellen
- durch Austausch der Gedanken uns besser verstehen lernen
- in den Tagen der Besinnung der Exerzitien und der Weiterbildung den Weg zu Gott und zu den Mitmenschen vertiefen

stabilitas loci

verantwortungsvoll leben am Ort
heißt für uns Prämonstratenser:

- lebenslang derselben Klostergemeinschaft in einem bestimmten Lebensraum verpflichtet sein
- die Liebe zu einer Region und ihren Menschen entdecken und lebenslang bewahren
- als Gemeinschaft langfristig hier leben und arbeiten
- unsere Erfahrungen an die jüngeren weitergeben
- immer wieder neu uns herausfordern lassen von all dem, was die Menschen bei uns bewegt und was sie brauchen
- weltweite Kontakte pflegen und dennoch konkret erfahrbar an einem Ort Heimat haben

Gottesdienstzeiten

Chorgebet:

morgens (Laudes):

Mo - Fr: 6:30 Uhr
Sa - So: 7:30 Uhr

mittags (Mittagshore):

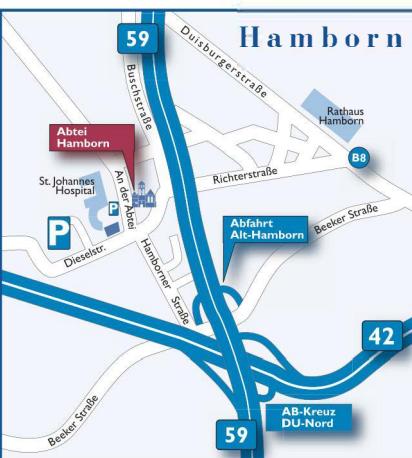
Mo - So: 12:30 Uhr

abends (Vesper):

Mo - So: 18:15 Uhr

Heilige Messe:

So: 9:30 Uhr St.-Johannes-Hospital
So: 11:15 Uhr Abteikirche
So: 19:00 Uhr Abteikirche
Di - Sa: 12:00 Uhr Abteikirche



Abtei Hamborn

An der Abtei 4 · 47166 Duisburg

Telefon: 0203 / 57 89 00

E-Mail: info@abtei-hamborn.de

Facebook: facebook.com/Abtei.Hamborn

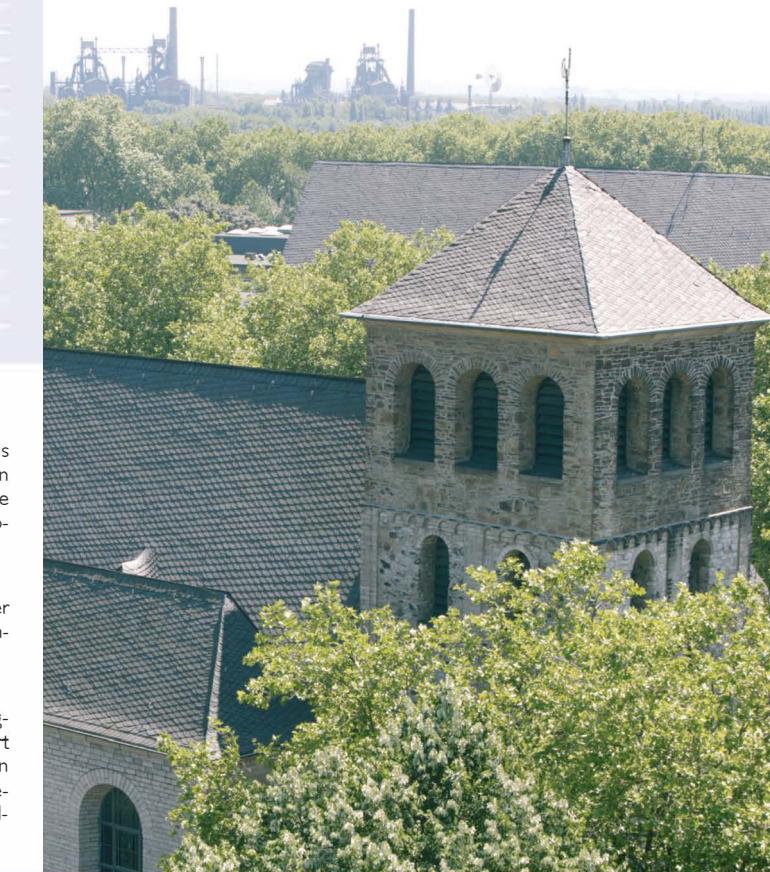
w w w . a b t e i - h a m b o r n . d e

Spendenkonto Abtei Hamborn

IBAN: DE57 3606 0295 0010 9400 28

BIC: GENODEDIBBE (Bank im Bistum Essen)

Prämonstratenser Chorherren



communio

getragen durch die Gemeinschaft
heißt für uns Prämonstratenser:

- den Alltag miteinander teilen in Wohnen und Essen, Beten und Arbeiten
- miteinander reden und suchen, fragen und ringen
- miteinander teilen und feiern, einander helfen und freundschaftlich verbunden sein
- gemeinsam Wege suchen zu Gott und zu den Mitmenschen
- sich austauschen und Konflikte gemeinsam durchstehen

actio

dienen und sich einsetzen
heißt für uns Prämonstratenser:

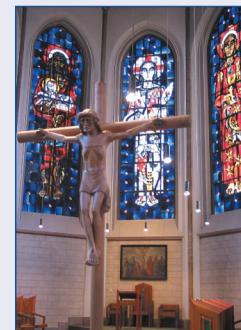
- als Seelsorger dasein für die Menschen in unserer Umgebung
- die eigenen vielfältigen Fähigkeiten weiter entwickeln und einsetzen
- Teilnahme am Leben unserer Mitmenschen
- versuchen, die Zeichen der Zeit zu verstehen
- die gestellten Aufgaben in Pfarreien, in Jugend- und Erwachsenenbildung, aber auch im kulturellen Engagement kraftvoll fördern und voranbringen

Die Spiritualität des Klosters als Motivation



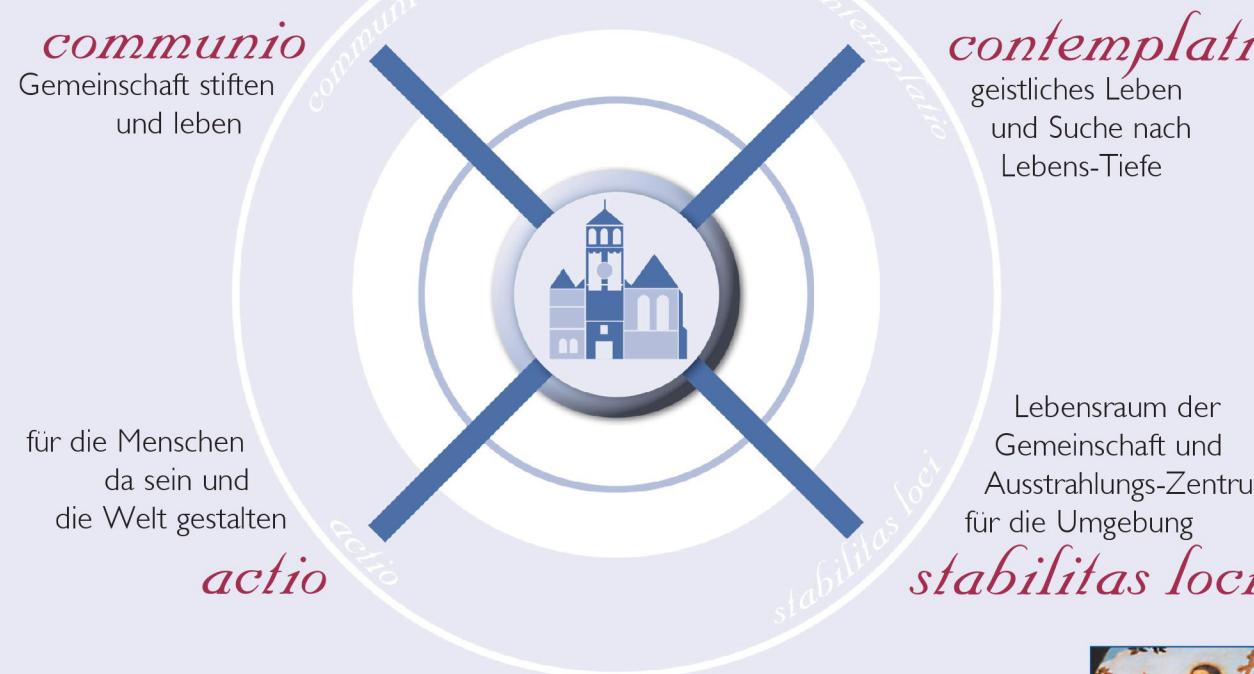
Seit mehr als 850 Jahren wirkt die Abtei Hamborn als

- Kraftquelle christlichen Glaubens
- Ort geistiger und geistlicher Erfahrung
- Lebensraum für Gemeinschaft
- Impulsgeber für Land und Leute
- Seelsorgs- und Bildungszentrum



Die Prämonstratenser-Abtei Hamborn

Leben in Gemeinschaft



Lob Gottes und Dienst am Menschen als Zielsetzung



Die Ordensregel

Der heute in allen Teilen der Welt verbreitete Prämonstratenser-Orden verehrt den heiligen Norbert von Xanten als seinen geistlichen Vater. Norbert war zunächst Stiftsherr im Viktorstift zu Xanten und zog nach seiner Bekehrung mehrere Jahre als Wanderprediger und Friedensstifter durch Europa. Im Tal von Prémontré gründete er 1120/1121 den Orden der Prämonstratenser-Chorherren und übergab seinen Mitbrüdern die bewährte Regel des heiligen Bischofs Augustinus von Hippo. In dieser Ordensregel sah der heilige Norbert das urkirchliche Ideal der geschwisterlichen Liebe, verbunden mit dem Leben in Armut, Ehelosigkeit und Gehorsam am besten verwirklicht.

auf Gott hin

vor 900

Pfarrkirche St. Johann
Am Gutshof Hamborn entsteht eine Kirche.
Der Kölner Erzbischof erhebt sie später zur Pfarrkirche.

1136

Gründung des Klosters
Das Kloster Steinfeld in der Eifel gründet ein Tochterkloster in Hamborn.

1806

Aufhebung des Klosters (Säkularisation)
Der Staat enteignet die Prämonstratenser, das Klosterleben in Hamborn erlischt, jedoch die Pfarrei St. Johann besteht weiter.

1870 - 1933

Soziales Zentrum Duisburg-Nord
Die Pfarrei St. Johann baut Schulen, Kindergärten, Krankenhäuser, Pfarrheime und Schwesternhäuser in Laar, Beeck, Miederich, Marxloh, Bruckhausen, Buschhausen, Neumühl und Alt-Hamborn.

1959

Wiedererrichtung des Klosters
Sieben Prämonstratenser aus Rot (Allgäu) besiedeln das Kloster Hamborn. Mutterkloster ist die Abtei Windberg im Bayerischen Wald.

1960

Erhebung zur Propsteipfarre
Papst Johannes XXIII. verleiht der Pfarrkirche St. Johann den Ehrentitel „Propstei“.

1994

Das Kloster wird erneut Abtei
Das Kloster wird 1994 erneut zur Abtei erhoben. Bischof Dr. Hubert Luthe weiht 1995 Albert Dölkens zum ersten Abt.

1996

Priorat in Magdeburg
Unser Ordensgründer, der hl. Norbert, starb 1134 als Erzbischof in Magdeburg. Deshalb wählen wir Magdeburg als Ort für unser erstes Tochterkloster.

2002

Abteizentrum Hamborn
Eröffnung des Tagungszentrums. Ort der Begegnung und des Austauschs von Erfahrungen